

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

68 (10.3.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68.

Montag den 10. März

1879.

21. Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.1. Unsere Verlosung soll **Mittwoch den 12. März**, Nachmittags 1/4 Uhr, Waldstraße 56, stattfinden, und es werden die Mitglieder und Freundinnen des Vereins hiermit dazu eingeladen. Gewinngegenstände können noch abgegeben werden Langestraße 56 im 4. Stock, wo auch noch Loose zu haben sind.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 10. März, Abends 8 1/2 Uhr, Uebung in der Turnhalle.
Anzug: Uniform (ohne Tasche).
Karlsruhe, den 6. März 1879.

3.3.

Das Commando.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201.

2.1. Wir haben eine Partie **Weißzeug** im Preise zurückgesetzt und geben diesen Vorrath billigst ab, bestehend in Hemden, Beinkleidern, Nachtjaden etc.

Comite der Abtheilung IV des bad. Frauen-Vereins.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

3.2. Wir haben Vertrag abgeschlossen, wonach das **Lyoner Seidenwaarenlager** von S. Derzinger, Waldstraße 11, seine Waaren gegen **Barzahlung in Vereinsmärkten** abgibt.

Fabrikversteigerung.

3.3. Aus Auftrag der Beteiligten werden aus dem Nachlasse der verlebten Oberlehrer **Alexander Autenrieth Wittwe, Friederike, geb. Schulz**, nachbeschriebene Fahrnisse gegen **Barzahlung öffentlich versteigert und zwar**

hente Montag den 10. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in der **Blumenstraße 2**, unterer Stock, Gold und Silber, Frauenkleider und Leibweitzzeug, 5 vollständige Betten mit 2 Kissenmatratzen, Bett- und Tischweitzzeug, Schreibwerk, namentlich: 1 **Mapier**, 2 **Kanapen**, 2 **Chiffonnières**, 2 **Kommoden**, 1 **Nächtisch**, 1 **ovaler Theetisch**, 1 **runder Zulegtisch**, 2 **Nächtische**, 3 **viereckige Tische**, 1 **Kästchen** mit 6 **Schubladen**, 1 **gepolsterter Fauteuil**, 6 verschiedene **Stühle**, 4 **Bettladen** mit **Rost**, 1 **Bettlade** ohne **Rost**, 1 **breitbeiniger Feuerbrand** (Brandkiste), 3 **einbürtige** tannene **Schränke**, 1 **Küchenschrank** mit **Glasaufsatz**, 2 **Küchentische**, mehrere **Spiegel** und **Bilder**, 1 **porzellanenes Kaffeefervice**, 1 **Alabasteruhr** unter **Glassturz**, 1 **Delldruckbild**, 1 **Blumentisch**, **Blumenvasen**, **Tischteppich**, 1 **eiserner Herd**, **Küchengeräthe**, 3 **Waschüber**, 2 **Ständer**, 2 **Weinfässer**, 1 **Waschbod**, 36 **Flaschen**, 1 **Gartenbank** und verschiedene **Haukrath**, wozu die **Neubauer** einladet
Karlsruhe, den 1. März 1879.

Löffel, Waisenrichter.

Fabrikversteigerung.

2.2. Montag den 10. März, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag

Spitalstraße Nr. 49, zum Goldenen Kopf,

nachstehende, sehr gute Möbel: 1 **Secretär**, 1 **Kanape**, 1 **Chiffonnière**, starke **holzfranzösische** und **Manier massiv nussbaumene** **Bettladen** mit **Rosten**, **Matratzen** und **Polstern**, **Nächtische**, **Tische**, **kleine Kommoden**, 31 **Stück nussbaumene Stühle**, **Federbetten**, **Nächtische**, **kleine runde Tische**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Waschtisch** und **verschiedenes**, wozu **höflichst** einladet

Fr. Heinrich, Auktionator.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.3. Auf höhere Anordnung werden die nachverzeichneten Arbeiten zur Herstellung eines **Delcellers** auf hiesigem **Bahnhof** im Wege schriftlicher Angebote in **Alford** gegeben:

Dieselben sind veranschlagt:

1) Grab-, Mauer und Steinbauarbeit zu	4657 M 61 F
2) Zimmerarbeit zu	621 M 04 F
3) Schlosserarbeit	261 M 80 F
Zusammen zu	5540 M 45 F

Lusttragende Uebernehmer werden eingeladen, ihre befalligen Angebote, welche sowohl auf die Uebernahme einzelner Arbeiten, als auch auf die Gesamtausführung gestellt werden können, spätestens bis

Mittwoch den 12. d. Mes.,

Vormittags 10 Uhr,

verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen auf diesseitigem Geschäftszimmer einzureichen. Bis dahin liegen die bezüglichen Zeichnungen und Uebernahmebedingungen, sowie der **Vorananschlag** ebendasselbst zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 3. März 1879.
Der Groß. Bezirksbahningentour.

Pfänder-Versteigerung.

6.2. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir jeweils **Nachmittags** von 2 Uhr an gegen **Barzahlung**:

Dienstag den 11. d. M.,

Morgens 11 Uhr,

beim Pfandslokal dahier

1 Pferd

gegen sofortige **Barzahlung** versteigert.

Karlsruhe, den 9. März 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fabrikversteigerung.

2.1. Nichtlichen Auftrags zufolge wird aus der **Gantmasse** des Kaufmanns **Karl Däschner** von hier, **Herrenstraße 34**, am

Donnerstag den 13. d. M.,

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

anfangend, gegen **Barzahlung** versteigert:

3 **Tafelwaagen** mit **Gewicht**, 1 **Dezimalwaage**, 1 **Eisenschrank**, 1 **Dellschrank**, 36 **Fächer** mit **Deckel**, 1 **Doppelleiter**, 5 **Glas-Conservern**, 2 **Auslage-Fluren**, 1 **großer** und 2 **kleine** **Ladentische**, 1 **ganze** zusammenhängende **Ladeneinrichtung**, 1 **Brückenwaage**, eine **große** **Partie** **Flaschen**, 1 **Haberkasten**, eine **große** **Partie** **Düten** und **Backpapier**, 40 **Stück** **Kaffeefächer**, verschiedene **Fässer**, 3 **Deiständer**, 1 **Bierabfüllmaschine**, 1 **eisernes** **Flaschengestell**, 1 **Korkmalchine**, **Fahrlager**, 1 **eiserner** **Schwenkessel** mit **Röhren**, 1 **Einspänner-Gesicht**, 1 **Britschewagen**, 1 **Handwagen** und sonst viele andere **Gegenstände**.
Karlsruhe, den 9. März 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Büchig.

Versteigerung.

2.2. Die **Gemeinde Büchig** (N. Karlsruhe) läßt **Montag den 17. März d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

auf ihrem **Rathshaus** das alte **Schul- u. Rathshaus**, unter einem **Dach**, **zweistöckig**, mit **doppelter Scheuer**, **Stallung** und **Einfahrt**, auch **Keller** und **Schweinställen**, nebst **13 Ar 62 Meter** **Hofstätte** u. **Gaugarten** in **zwei** **Hälften** zu **Eigenthum** öffentlich versteigern.

Die **Bedingungen** können vor der **Steigerung** auf dem **Rathshaus** einzusehen werden.

Büchig, den 1. März 1879.

Der Gemeinderath.

Frid.

Wohnungen zu vermieten.

* **Ablerstraße 3** ist im **Hinterhause** eine neu hergerichtete **Parterrewohnung**, bestehend in 2 **Zimmern**, **Küche**, **Keller**, auf **23. April** zu vermieten. Ebendasselbst ist ein **größeres**, schön **möblirtes** **Parterrezimmer**, auf die **Strasse** gehend, **sofort** oder **später** zu vermieten.

* **Akademiestraße 39** ist der **2. Stock**, bestehend aus 6 **geräumigen** **Zimmern** mit **Alfod**, **Gas- und Wasserleitung**, **Glasabschluss**, 2 **Dachkammern**, 2 **Kellerabtheilungen** und **Holzremise**, event. **Mansarde**, auf **23. April** or. zu vermieten. Näheres ebener **Erde** daselbst.

* **2.2. Amalienstraße 81** ist der **2. Stock** mit **Glasabschluss**, bestehend in 7 **Zimmern**, **Alfod**, mit **Wasserleitung** nebst **Zugehör**, auf **23. April** zu vermieten. Näheres im **1. Stock**.

* **Fajansenstraße 1** ist im **2. Stock** eine **Wohnung**, bestehend in 2 **kleinen** **Zimmern**, **Küche**, **Keller**, auf **23. April** zu vermieten.

* **Friedrichsplatz 5** ist im **Seitenbau** im **4. Stock** auf **23. April** eine **Wohnung** von 3 **Zimmern**, wovon das eine als **Küche** benützt wird, an eine **stille** **Familie** zu vermieten. Näheres bei **G. Rihaupt** im **4. Stock**, die **vordere** **Stiege**.

— **Karlsstraße 35** ist der **2. Stock**, bestehend aus 5 **Zimmern**, **Küche**, **Keller** etc., **eingetretener Familienverhältnisse** wegen auf den **23. April** zu vermieten. Näheres **parterre**.

— **Kriegsstraße 108** ist auf **23. April** eine **schöne** **Parterrewohnung** von 5 **Zimmern**, **Küche**, **Kammern**, **Keller** und **Garten** vor dem **Hause** zu vermieten. **Einzusehen** von **11-3 Uhr** **Nachmittags**.

— **Langestraße 69** ist eine **hübsche** **Wohnung** von 4 **Zimmern** nebst **Zugehör** **billig** zu vermieten.

3.3. **Langestraße 183** ist der **oberste** **Stock** von 4 oder 5 **Zimmern** nebst **Zugehör** auf den **23. April** zu vermieten. Näheres im **Laden**.

Montag den 10. d. M.:

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 11. d. M.:

Leib-, Tisch- und Bettweitzzeug;

Mittwoch den 12. d. M.:

goldene und silberne Herren- und Damenubren (worunter mehrere **Remontoiruhren**), 1 **goldene** **Dose**, **goldene** **Ketten**, **Ringe**, **silberne** **Löffel**, **Leuchter** etc.;

Donnerstag den 13. d. M.:

Matratzen, Betten, wollene **Teppiche**, **Herren- und Frauenstiefel**, **Schirme**, **Hügelchen** etc.;

Freitag den 14. d. M.:

Leinwand, **Shirting**, **Kölsch** und sonstige **Ellenwaaren**, **Kleidungsstücke**, **Weitzzeug** etc.

Unsere **Sparkasse** ist an den **Versteigerungstagen** nur **Vormittags** geöffnet.
Karlsruhe, den 8. März 1879.

Stadt. Leihhaus-Verwaltung.

Holz-Versteigerung

im **Groß. Hardwald**, **Abthl. Deichelholz**,

Mittwoch den 12. d. M.:

12000 **forlene** **Bellen**.

Zusammenkunft **früh** 9 Uhr auf der **Grabener**

Allee am **Hagelsberg-Gaassteiner** **Weg**.

Karlsruhe, den 6. März 1879.

Groß. Bezirksforstrei **Eggenstein**.

2.2. v. **Kleiser**.

2.1. **Pferdversteigerung.**

Gemäß **richterlichen** **Auftrags** wird aus einer **Gantmasse** am

4.2. Luisenstraße 2b, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

Luisenstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit freier Aussicht und in unmittelbarer Nähe des Sallenwäldchens, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.2. Spitalstraße 52 ist im Hinterhaus im 2. Stock auf 23. April eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov., Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermieten.

*Steinstraße 10, 3 Stiegen hoch, ganz in der Nähe des Bahnhofes, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdalkammer (Wasserleitung und Glasabschluss), sowie eine Wohnung von 2 Zimmern auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Werderplatz 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern und Küche mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*Bähringerstraße 25 ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine abgeschlossene, schöne Wohnung von 5 Zimmern, im 2. Stock gelegen, ist auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38, parterre, bei Weinbändler J. Weisk.

Ein schönes Mansardenzimmer mit Küche nebst Kochherdchen, Speisekammer und Keller ist auf 23. April an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Sophienstraße 32 im 1. Stock.

*2.1. Eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas, Wasserleitung und Entwässerung ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen: Werderstraße 17 parterre.

*Eine freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 7 im 2. Stock.

*Langestraße 56 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 5 bis 8 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung und entsprechenden Mansarden und Keller-Räumlichkeiten, auf 23. April zu vermieten.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

2.1. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Balken, Küche, Kammer, Keller, Glasabschluss zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 1 im Laden.

*Verlängerte Karlsstraße 8 ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, besser Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Auch Garten beim Hause. Näheres bei Hauptlehrer Gedeemer daselbst, parterre.

Wilhelmstraße 2 sind 2 unmöblierte, tapezierte, heizbare Mansardenzimmer sogleich oder auf den 23. April an eine solide Person zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.1. Bähringerstraße 63 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein geräumiges Lokal sammt gewölbtem Keller ist auf 15. oder 23. April zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 7, 2. Stock.

Pensionär-Gesuch. 6.1. Auf Ostern sucht man zu einem jüngeren Gymnasiasten einen Zimmer-Teilnehmer in ganze Pension. Näheres im Kontor des Tagblattes.

6.1. Auf April finden ein bis zwei junge Kaufleute in einer gebildeten Familie Aufnahme und ganze Pension Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche. 2.2. Eine schöne Wohnung von 6-8 Zimmern wird auf Juli, August oder September d. J. zu mieten gesucht. Offerten beliebe man schriftlich unter Nr. 55 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. Verlängerte Akademiestraße 51, parterre, sind 2 freundlich möblierte Zimmer, das eine auf die Straße gehend, sogleich oder später, und das andere nach dem Hof gehend, auf 1. April zu vermieten.

Dienst-Anträge. 3.2. Ein braves Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Ludwigplatz 57 im Laden.

3.2. Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, kochen, nähen, bügeln kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf Ostern Stelle. Näheres Rappurterstraße 2 im untern Stock.

*2.2. Zwei Mädchen, wovon das eine einer sehr guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mitzubefolgen hat, das andere der Beforgung eines Kindes und den nöthigen Zimmerarbeiten vorzuziehen hätte, Bügeln erforderlich, sucht man nach auswärts und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Personen festeren Alters erhalten den Vorzug. Adressen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. H. 211 abzugeben.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, auch in den übrigen Hausarbeiten erfahren ist, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Schloßplatz 20 im 3. Stock.

*Ein sittsames Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht: Friedrichsplatz 5 im 4. Stock, die vordere Stiege.

Dienst-Gesuch. 2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann und die Küche erlernen will, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Erbrimmsstraße 4 im 2. Stock.

Gesucht wird eine solide Firma für Fabrikation und Alleinvertrieb der am 11. Februar l. J. reichs-patentirten „Schutzvorrichtung für Pflanzen.“ Anerbietungen zu richten an C. Simon zu Zabern im Elsaß. 3.3.

Lehrlings-Gesuch. Ein braver, junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann in die Lehre treten bei

L. Bender, Schlosser und Installateur, Wilhelmstraße 2.

Central-Bureau von W. Gutekunst, 8 Friedrichsplatz 8.

2.2. Ein Mädchen aus guter Familie (Lehrerstochter), welches kochen gelernt, nähen und bügeln kann, auch Zimmermachen versteht, sucht in einem besseren Hause Stelle zur Stütze der Hausfrau oder deraelichen. Der Eintritt konnte auf Ostern oder 1. Mai erfolgen.

2.2. Für ein Hotel ersten Rangs in einer größeren Stadt wird eine tüchtige, gut empfohlene Küchenhauhaltlerin zum sofortigen Eintritt gesucht.

Gegen hohe Provision wird ein 3.3. Haupt-Agent mit Domizil in Karlsruhe für eine erste Versicherungs-Gesellschaft gesucht. Gesl. Offerten abzugeben unter R. 6379 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Die General-Agentur für Baden und die Reichelände einer eingeführten Hagel-Versicherung-Gesellschaft wird frei. Offerten sub R. L. 8283 nehmen die Herren Haasenstein & Vogler in Karlsruhe entgegen. 2.1

2.2. Ein anständiges, junges Mädchen, welches sehr schön bügeln und nähen kann, die Industrielehre besucht, alle Hausarbeiten befolgt, überhaupt an's Arbeiten gewöhnt ist, sucht Stelle. Näheres unter F. 6399 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.3. Ein mit guten Attesten über Fleiß, Eifer und tadellofes Betragen versehener, zuverlässiger, verb. Mann, der längere Jahre beim Militär gedient hat und eine ordentliche Schrift führt, sucht passende Stelle als Diener, Portier, Aufseher, Ausläufer etc. Derselbe ist zur Zeit noch in Stelle, reicht aber mit dem kgl. Gehalt von 2 M. nicht aus. Näb. E. 6356 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Stelle-Gesuch. 2.2. Für die Tochter eines höheren Beamten, im Haushalt und in der Musik erfahren, wird zur Stütze der Hausfrau und zur eigenen weiteren Ausbildung baldigst Stelle in onständiger Familie gesucht. Gehalt nicht beansprucht. Gefällige Anträge unter R. M. 180 Karlsruhe postlagernd.

Beschäftigungs-Gesuch. *Ein anständiges Frauenzimmer sucht noch 2 Tage in der Woche Beschäftigung im Ausbessern der Wäsche, im Zeichnen und Nähen. Zu erfragen Fasanenstraße 4 parterre.

Zu verkaufen und zu verpachten: Häuser, Villen, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von Karl Wilhelm Götz, Langestraße 115.

Verkaufsanzeigen. 2.1. Zu verkaufen alles neu: 1 Schreibisch, 2 einbürtige polirte Kästen, 1 kleineres Kanapee, Chiffonniere, Kommoden mit Schubladen, Wasch- und Pfeilertommeden, massive Bettladen, Roste, Hochhaare- und Seegrasmattagen, 2 Kinderbettlädchen, Wasch-, Nach-, ovale und zusammenlegliche, Strohh- und Rohrühle, Kl. derstühle, Küchenschranke, Küchencoderte, Fußchemel, 2 Nähtische, Spiegel, 2 zweischläfrige Bettladen à 7 M.: Waldstr. 30.

*3.1. Billig zu verkaufen unter Garantie: 6 Stück aufgerichtete Betten mit nussbaumenen Bettladen zu 52 M., mit Deckbett und Kissen (neu) zu 95 M., Chiffonniere zu 36 M., Kommoden zu 30 M., Kanapees, Strohhühle zu 3 Mark, Küchenschranke, Ovale, Nach- und Waschtische, Kinderbettladen zu 17 M., Dienstbotenbetten (neu) zu 27 M., Strohh-, Hochhaar- und 8 Stück Seegrasmattagen zu 9, 10 und 11 M., reine Bettfedern und Flaum, Hochhaar und Seegras 8 Pf. das Pfund bei Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

Ein zweistöckiges Hintergebäude, 7,25 m lang und 3,25 m tief, zu einer Werkstätte oder zu Wohnräumen sich gut eignend, aus Fachwerk erst vor einigen Jahren neu erbaut, ist dautlicher Veränderung halber sofort auf den Abbruch zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 7 im Laden. 2.2.

Ein Messgerwagen, bereits noch neu, steht zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 3. *2.2.

A n k a u f. — Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise Emil Keller, Juwelier, Langestraße 104.

*4.3. Für getragene, schöne Herren- und Damenkleider, Stiefel werden die höchsten Preise bezahlt. Adressen wolle man bei Herrn Detrol-erbeher Trißler, vor dem Bahnhof, und Detrol-erbeher Geise n d r f e r, verl. Karlsstraße 51, abgeben.

Frau Pajarns aus Bruchsal.

Zwei unmöblierte Zimmer — gegenüber dem Gymnasium — sind sofort oder später zu vermieten. Preis per Monat 20 Mark. Näheres Seminarstraße 6, parterre.

Wirtschafts-Gesuch.

*3.3. Ein durchaus tüchtiger, mit guten Zeugnissen versehenen Jäppler sucht eine gangbare Wirtschaft zu übernehmen; es kann Kaution gestellt werden, je nach Wunsch in baarem Geld u. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Garten-Gesuch.

*3.3. Es wird ein Garten in der Nähe der Kronenstrasse zu mieten gesucht. Näheres Kronenstrasse 33.

Italienischen Unterricht

ertheilt gründlich und gegen billiges Honorar **Raffaele Fabbrini,** Schönenstraße 100.

Privat-Bekanntmachungen.

Mahers Brust-Syrup,

ein Fruchtstoff, der bei jedem alten Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Brustleiden das beste und angenehmste Haus- und Genußmittel ist, was bis jetzt erfunden wurde. Nur allein acht bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Holländ. Vollenharinge, große Milchener à 10 Pfge.

marinierte Saringe in feinsten Sauce, **holländ. Sardellen,**

Capern, feinsten Düffeldorfer Tafelsenf, feinsten Estragon-Senf,

englisches Senfmehl in kleinen Päckchen empfiehlt **Friedrich Herlau,**

Langestraße 100.

Leberthran,

offen und in Flaschen, empfiehlt billigt **W. L. Schwaab,**

Amalienstraße 19, Material- und Farbwaarenhandlung.

Schöne Goldfische

fortwährend vorrätzig und billigt bei **Haas,** Fischhandlung, 1 Hebelstraße 1.

Das beste und billigste Mittel,

jeden Zahnschmerz dauernd zu beseitigen, das Stocken der Zähne und Weisheitsbildung an denselben zu verhindern, das Zahnfleisch gesund zu erhalten und jeden üblen Geruch aus dem Munde sofort zu entfernen, ist

Dr. Scheibler's Mundwasser, nach Vorschrift des Geh. Sanitätsrath Dr. Burow. In 1/2 Flaschen à 1 M. in 1/2 Flaschen à 50 Pf., vorrätzig bei Herrn

Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Bergmann's Theerseife

gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorrätzig per Stück 50 Pf. bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Cigarren.

Holländer und Hamburger Fabrikat, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen

Leop. Kirsten, 69 neue Waldstraße, 2. Stod.

Fleckenwasser

zur Entfernung aller Arten von Fett- und Schmutzflecken aus Stoffen, Handschuhen, Hüten u. ohne dem Stoff oder der Farbe im Mindesten zu schaden und vollständig geruchlos in Flaschen à 20, 30, 40, 50, 60 Pf. u. 1 M. bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Aufsteck-Kämme für Damen, neueste Muster

in Schildpatt, Büffelhorn, Imitation, Celluloid, Gaultschuk, schwarze Kugelkämme,

große Auswahl und billigste Preise bei **F. Wolff & Sohn.**

Von den so beliebt gewordenen

Banama-Schürzen

habe ich wieder neue Zusendungen erhalten.

Joseph Halle,

Langestraße 96.

Schürzen

für Damen und Kinder in schwarz, weiß und farbig empfiehlt von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern zu sehr billigen Preisen

C. A. Kindler,

Langestraße 199.

Für Confirmanden

empfiehlt zu billigt gestellten Preisen

schwarze Cachemires und Alpaccas

in nur guten, garantirten Qualitäten, sowie Confirmanden-Paletots in Kammgarn-Diagonal u. s. w.

Anfertigung nach Maas in kürzester Zeit. Sämmtliche Confectionsstoffe vorrätzig. Modell-Paletots stehen gerne zu Diensten.

Max Levinger,

Langestraße 82.

Für Betttücher

empfehle in ganz solidem Fabrikat:

Bielefelder Leinen, Brabanter Hausmacher Leinendrilch, Halbleinen, Stuhltuch, Cretonne,

für Kinder, **Baumwolltuch,** ungebleicht,

für Wirthe und Privaten zu den billigsten Preisen

Gustav Oberst,

Ecke der Langen- und Lammstrasse.

Schwarze Cachemires,

Alpaccas, Seidenzeuge, Costüme Stoffe,

in vorzüglichen Qualitäten und reichhaltigster Auswahl empfiehlt

Adolf Willstätter.

Gelegenheitskauf!

Eine Parthie zurückgesetzte **Spitzen-Garnituren** und **Chemisetten** im Preis von 6 — 20 M. verkaufe ich, um damit zu räumen, à 2, 3 u. 4 M.;

eine Parthie leinene und gestickte **Garnituren** im Preis von 2 — 5 M., jetzt 60 Pf. bis 1 M. 20 Pf.;

feine leinene **Steh- und Umleg-Fragen** im Preis von 1 M. 20 Pf., jetzt 50 Pf. per Stück;

eine Parthie leinene **Kragen und Krausen** à 20 Pf.;

eine Parthie **Kragen und Krausen** à 10 Pf.;

eine Parthie farbige **Vorstech-schleifen** à 30, 50 Pf. und 1 M.

Franz Perrin Ww.,

Friedrichsplatz 9.

Baumwolltuch, gebleicht und ungebraucht — Sendentuch — Ettlinger u. Elsässer Schirting — Cretonne — Stuhltuche in allen Breiten zu Fabrikpreisen.

Ferner empfehle:

12/4 breites **Baumwolltuch** ohne Naht, schwerste Waare, zu Bett-tüchern, das Betttuch vollständig groß à 2 M. 10 Pf.

Halb-Leine, bewährtes Fabrikat, zu Senden u. Betttüchern geeignet, per alte Elle 30 Pf., das Stück (42 Ellen) à 11 M. 70 Pf.

eine Parthie weiße **Piqué** per Elle 20 Pf. u. s. w.

Max Levinger,

82 Langestraße 82.

Bei Abnahme von ganzen u. halben Stücken Preisermäßigung.

Beinlängen

für Damen- und Kinderstrümpfe, sowie alle Sorten **Baumwolle** empfiehlt

C. A. Kindler,

Langestraße 199.

Gesang- und Gebetbücher

für Confirmanden sind zu haben bei

Chr. Bischoff,

Bähringerstraße 56.

doppelbreite Waare

Resten.

Eine **grosse Parthie Frühjahr- und Sommerstoffresten**, zu Anzügen, Paletots und Damenregenschirmen geeignet, empfehlen zu billigen, festen Preisen.

Gebrüder Hirsch,

3.2. **Tuchlager,**
104 Langestr. Eingang Herrenstr.

Mezische Patent-Jilet-Unterjacken,

anerkannt die realistischsten, bequemsten, gesundensten und wegen ihrer Dauerhaftigkeit auch die billigsten Unterkleider, empfiehlt

C. A. Kindler,

3.2. Langestr. 199.

!! Polstermöbel !!

unter dem **Selbstkostenpreis**

(wegen Aufgabe des Möbelloagers).
N.B. Das Anfertigen von neuen Möbeln nach Zeichnung, sowie das Aufarbeiten der Möbel, Matratzen u. dgl. wird wie bisher gut und billigt besorgt bei

G. Bilger, Tapezier,

21. 154 Langestr. 154.

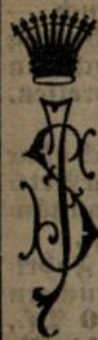
Puppen von **Sat. Pyri** (Wiener Nachtfalchenaug), **Sat. Pavonia, Attacus Pernyete**, zu haben: Bähringerstr. 66 im Laden.

Mouleaux,

eine sehr große Auswahl, zu Fabrikpreisen empfiehlt

G. Bilger, Tapezier,

2.2. 154 Langestr. 154.
Das Aufmachen wird billigt besorgt.



Briefbogen und Couverts mit Monogrammen in eleganter Ausführung.

Louis Dering,

Langestr. 159,
Ecke der Ritterstr. 4.3.
Karlsruhe.

Glacé, wasch- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen, das Paar zu 15 Pf., bei Frau Müller, Amalienstr. 71. Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

Weinverkauf.

Von meinen **selbstgezogenen** weissen 74, 75, 76 und 78er **Achtkarrer-Weinen** gebe ich unter **reellster Garantie** der Reinheit auch kleine Gebinde ab.

Auf Wunsch versende **Muster.**

Ed. Wenk,

Glas- und Porzellengeschäft.
Freiburg i. Br. 16.7.

Als vorzügliches **Nahrungsmittel für Säuglinge** empfiehlt die Milchcuranstalt von **A. Birkenmeier** ihre von gesunden Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene **Milch** und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen. Bestellungen werden entgegengenommen in der Anstalt, Kriegsstr. 17a, und Kronenstr. 58, eine Treppe hoch.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.

Heute **Abend 6 Uhr**

frische
Fleisch- und Brat-Würste,
Frankfurter Brat- "
Cervelat- "
Frankfurter Würstl, "
Lyoner- "
Schinken- "
Vöckelsteisch und
Schwartenmaggen,

bei **Louis Benzinger.**

Mühlburg.

Heute **Montag** **Mehlsuppe,** verschiedene hausgemachte Würste nebst seinem Bier, wozu einladet

Pfeifer.

Liederhalle.

Heute **Abend 8 1/2 Uhr** Probe im kleinen Eintrachtssaal.



Dienstag, 11. März,
8 Uhr Abends,
General-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Kugelung. 2.1.
2. Bericht über die Kassenrevision.

(Aus der Karlsruhe'ger Zeitung).
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglich-Baurath Friedrich Sulzer in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Sachsen verliehenen Ritterkreuzes erster Klasse des Königlich-Sächsischen Albrechts-Ordens zu ertheilen

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 27. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Briefträger Markus Johner in Freiburg i. B. die sächs. Verdienstmedaille zu verleihen

Frankfurter Geld-Curse am 8. März 1879.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	18-22
ditto in 1/2	16	18-22
Engl. Sovereigns.	23	35-40
Russ. Imperiales	16	65-70
Dukaten	9	54-59
al marco	9	59-61
Dollars in Gold	4	17-20
Hochhalt. Silber per Kilo	148.50	50.50
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

Wiener Schuhlager.

2.2. Mein Lager in sämtlichen Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen, Mädchen, Knaben und Kinder ist durch neue Zusendungen vollständig sortirt. Zugleich empfehle noch einige Hundert Paar Damen-Lederstiefel à 5, 6 und 8 Mark das Paar.

H. Landauer.

Ausverkauf einer Gärtnerei.

* Wegen Geschäftsverlegung werden sämtliche Topf- und Freiland-Pflanzen, als: hochstämmige und wurzelächte **Rosen, Gesträucher, Thuja, Cypressen, Palmen, Dracaenen, Fuchsia, Geranien, Cinerarien** etc., sowie schöne getriebene Rosen, reich mit Knospen besetzt, zu sehr billigen Preisen abgegeben. Näheres in der Gärtnerei

Höllischer, Angartenstraße.

2.1. In der **Abenheim'schen** Verlagsbuchhandlung in **Stuttgart** erschien soeben und kann durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

Wölf Buchbinder.

Historisch-novellistische Bilder der bemerkenswerthen **Zunftgenossen** von **Schmidt-Weissenfels.**

Preis seine Ausg. 1 M., gewöhnliche Ausg. 50 Pf.



Schützengesellschaft.

3.2. **Dienstag** den 18. d. M., Abends 8 Uhr, findet im **Gasthof zum Gebrüngen** die **Generalversammlung**

statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder ergehenst einladen.

Tagesordnung.

1. Bericht des Vorstehenden über die Thätigkeit im verfloßenen Jahr.
 2. Rechnungsablage.
 3. Anträge über eine für Bauaufwand nötige Kapital-Aufnahme.
 4. Neuwahl des Verwaltungsraths.
 5. Beratung und Beschlußfassung über einkommende Anträge.
- Die Rechnung von 1878 ist während 14 Tagen bei Herrn Jos. Rüst hier zur Einsicht der verehrlichen Mitglieder aufgelegt.
Karlsruhe, den 28. Februar 1879.

Der Verwaltungsrath.

Mittheilungen

aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 9 vom 7. März 1879.

Inhalt.
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs. Dienstaufträge.

(Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)
Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen. (Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)
Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Anstellung von Notaren, circa Districte und Wohnsitz betreffend.

Die Staatsprüfung im Ingenieurfache betreffend. Den Stand der Großherzoglich-Badischen Militärschwimm-klasse im Jahr 1878 betreffend.

Die Serienziehung für die 133. Gewinnaziehung der Lotterie-Anleihe von 14 Millionen Gulden in 35 fl. Loosen vom Jahr 1845 betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:
am 7. November 1878: Max Aug. Michael, Oberhofgerichtsekretär a. D., in Mannheim; am 7. November 1878: Bucherer, Christof, Rechnungsrah a. D., in Bensheim; am 26. November 1878: von Klotz, Helmsrich, Revisor a. D., in Karlsruhe; am 25. Dezember 1878: Lorenz, Johann Josef, Sekretär a. D., in Karlsruhe; am 20. Januar 1879: Hofer, Ferdinand, Registrator a. D., in Karlsruhe; am 15. Februar 1879: Kumbh, Martin, Pfarrer, in Schmietheim; am 17. Februar 1879: Lentwein, Johann Adam, evang. Pfarrer, in Eisingen; am 20. Februar 1879: Seufert, Friedrich Engelhard, evang. Pfarrer und Organist, in Stetin.

Sächsische 4% 100 Thlr.-Loose von 1866-1906.

13. Serien-Ziehung am 1. März. Gewinn-Ziehung am 1. Mai 1879. Serie 29 32 114 118 138 147 239 330 426 510 580 597 608 688 693 724 797 854 867 1002 1013 1036 1086 1136 1185 1457 1611 1615 1667 1789 1809 1856 1867 2222 2228 2303 2304 2453 2473 2598 2641 2836 2852 2869 2934 2986 2987.

Braunschweiger 20 Thlr.-Loose von 1868-1924.

41. Serien-Ziehung am 1. März. Gewinn-Ziehung am 30. April 1879. Serie 530 605 617 690 715 899 1021 1143 1330 1494 1508 2191 2503 2752 2768 2-46 3466 3587 3719 3879 4923 4972 5347 5785 5817 6484 6663 7471 7852 8427 8457 8467 9267 9328 9697 9939.

Kleininger 7 fl.-Loose von 1870-1927.

27. Serien-Ziehung am 1. März. Gewinn-Ziehung am 1. April 1879. Serie 171 296 988 1364 1415 1524 1544 2257 2368 2408 2731 2826 2954 3016 3137 3222 3628 3950 4009 4546 4854 4988 4993 5220 5363 6049 6294 6907 6929 7070 7527 7888 7938 7972 8142 8186 8292 89 0 9218 9778.

Behm, Karlsruhe, 5 März. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter).

Großherzogliches Bezirksamt theilt dem Stadtrath ein Gesuch des J. A. Gillingen um Erlaubnis zur Vor- nahme von Bauveränderungen an der Fassade des Hauses Langestraße 107 mit. Wegen die Gewährung des Ge- suchs wird eine Einwendung nicht gemacht, sofern die Veränderung in Stein ausgeführt wird. — Anlässlich des am 18. Januar d. J. in einer Bahnhofsvorhalle ausgebrochenen Brandes wird von Groß. Generaldirection der Staatseisenbahnen dem Stadtrath mitgetheilt, daß in den längs der Bahnhofstraße sich hinziehenden Gebäulich- keiten der Bahn, der Vorrath der daseibst aufbewahrten Oele, welches in schmiedeeisernen Gefäßen gefaßt, kaum größer sei, als dies in jedem größeren Materialgeschäft in der Stadt der Fall wäre; ferner, daß bereits seit ge- rauer Zeit aus Bahnhofsbearbeitern und dazu geeigneten Bediensteten eine Bahnhof-Feuerwehr errichtet worden sei. — Im Monat Februar gingen im Stadtgarten an Ein- trittstaxen ein: Einzelfarten 34 M. 70 Pf., Winter- abonnement 5 M. — Im gleichen Monat wurden im städt. Bierordbuch an Bären verabreicht: Douche 41, Bannbäder 718, ru stübe Dampfäder 157, heiße Luft-äder 40, im Ganzen 956 Bäder, aus welchen eine Ein- nahme von 1012 M. 40 Pf. erzielt wurde. — Vom Friedhof gingen im Februar an Taxen ein: Vorbehalts- taxen für Begräbnisse auf den Rabattenplätzen 650 M., für Begräbnisse in der Reihe: 15 Begräbnisse I. Cl. 1807 M., 13 Begräbnisse II. Cl. 1189 M., 19 Be- gräbnisse III. Cl. 617 M. 50 Pf., 47 Begräbnisse von Kindern 599 M., für Aufsagen von Grabsteinen 70 M. — In letzter Baukommissions-Sitzung wurden 2 Neu- bauten mit zusammen 7 zochwerke und 26 Wohnungs- räumen zur Genehmigung beantragt. — In letzter Armenrathssitzung wurden bewilligt: wöchentliche Unter- stützungen auf 3 Monate für 13 Personen 23 M. 50 Pf., vorübergehende Unterstützungen für 39 Personen 290 M., für Anschaffung von Kleidern, Schuhen u. für 38 Per- sonen 254 M. 22 Pf., Arzeneisuppen für 25 Personen auf 3 und 4 Wochen, Krautensuppen für 4 Personen auf 3 Wochen, Anschaffung von Confirmations-Kleidern für 25 Kinder hier unterstützungsberechtigt, unbemittelter Eltern.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 10. März. II. Quart. Aenderung der Abonnementsnummer. 38. Abonnements- vorstellung. Martha, oder: Der Markt zu Richmond. Oper in 4 Akten von Flotow. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 11. März. II. Quartal. 37. Abonnements-Vorstellung. Faust. Tragödie in 5 Akten von Göthe. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 12. März. 6. Vorstellung außer Abonnement. Concert: Den- gremont. Am Klavier. Lustspiel in 1 Akt nach dem Französischen von Grandjean. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 12. März. Theater in Baden. Wildfeuer. Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich Halm. Anfang 7 Uhr.

Adressbuch 1879

mit Nachtrag cart. M. 3.60, geb. M. 4.— A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Modes Julie Wilhelm

beehrt sich hiermit, die Verlegung ihres Geschäftes von Kronenstraße 31 nach

76 Langestrasse 76

(Englischer Hof)

Eingang Karl-Friedrichstraße, ebener Erde, mitzutheilen, und bringt gleichzeitig zur Kenntniß, daß bereits

sämmtliche Neuheiten

zur kommenden Saison in reicher Auswahl eingetroffen sind.

Stroh-Hüte

jeder Art werden gewaschen und nach aufliegenden Mustern in kür- zester Frist modern façonnirt.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich das von Herrn W. Burkhardt, Marienstraße 34, betriebene

Wurstwaaren-Geschäft

übernommen habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Für gute Waare ist bestens gesorgt.

Besonders mache ich darauf aufmerksam, daß ich von jetzt an jeden Wochentag auf dem Markte (großer Marktplatz wie Ludwigplatz) verkaufen werde.

M. Körner.

Die Feuerungs-Materialien-Handlung

von Fritz Werntgen hier

Westendstraße 31

hält Lager der verschiedenen Sorten Kohlen aus dem Ruhr-, Saar- und Wurm- Gebiet, von Kohlenziegeln (zum Nachlegen) und Coaks, sowie der gang- barsten Brennholzer in forstbereitetem und zerkleinertem Zustande und empfiehlt sich unter Zusicherung prompter Bedienung.

In circa 8 Tagen trifft die erste diesjährige Schiffsendung Ruhrkohlen ein.

Um den öfters sich ereignenden Verwechslungen mit Friedrich Wernt- gen II zu begegnen, bitte ich meine geehrten Kunden um genaue Beachtung meiner Firma.

Fritz Werntgen.

Brennholzpreise

Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.

Table with 3 columns: Holzart (Buchen, Forlen, Anfeuerholz, etc.), Maße (pro 50 Kilo, pro Raummeter, pro Wagen), and Preis (M. 70, 50, 15, etc.).

Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen Fahrnisse, Erntevorräthe, Waaren u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht ver- sicherte Gebäudedünstel gegen Feuerichaden. Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligt die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:

- Jb. Stüber, Karl-Friedrichstraße 20, Ab. Mondt, Hirschstraße 9, Fr. Maisch, Ludwigplatz (Waldstr. 57), Sch. Frey, Erbprinzenstraße 3.

Zur Ansicht meines reich sortirten Lagers in Damen-Confection, Trauer- & Halbtrauerwaaren

ladet höflichst ein

Eduard Darnbacher,
76 Langestr. 76,
englischer Hof (Marktplatz).

Seidenstoffe.

Schwarze Seiden-Grosgrains und Cachemires, feine Qualitäten, von M. 3.50, M. 4, M. 5, M. 6, M. 8 per Meter empfiehlt das Hyoner Seidenwaarenlager von
S. Dertinger, Waldstraße 11.

Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

8. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	28" 3"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 7	28" 4"	"	"
6 " Abds.	+ 4	28" 4"	"	"

Fremde

Abernächteten hier vom 7. auf den 9. März.
Darmstädter Hof. Probst v. Mannheim, Hofmann, Kfm. v. Blauen. Schühle, Kfm. von Augsburg. Prung, Kaufm. v. Bamberg. Kiefer, Preis von Köln. Kapfeler, Kreisrichter und Kapfeler, Reichsadv. v. Mosbach. Brenner, Kfm. v. Mainz. Laubholz, Fabr. v. Gdingen. Leh, Kfm. von Straßburg. Nishahadi, Preis v. Wechingen.
Deutscher Hof. Stark, Kaufm. von Leubau. Bifinger, Fabr. von Pforzheim. Daagen, Notar von Straßburg.
Erbrinzen. Saurer, Violin-Virtuos von Paris. Kleinschmidt u. Zimmermann, Fabrikanten v. Burscheid. Rothman, Fabr., Aufholz, Sächsel, Bing und Göller, Kaufm. von Frankfurt. Fontaine, Fabr. von Straßburg. Steiner, Kfm. v. Köln. Schwarz, Kfm. v. Berlin.
Geiß. Bueck, Kfm. v. Freiburg. Schmolz, Kfm. v. Ludwigsb. Mauberer, Kfm. v. Fahr. Krauß, Kfm. m. Tochter v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Pforzheim. Breuser, Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Adler. Et. ber, Fabrikant von Berlin. Belstel, Photograph v. Düsseldorf. Kischebach, Kfm. v. Frankfurt. Frau Neugast von Straßburg. Bursheimer, Kaufm. v. Dresden. Engelhorn, Student von Mannheim.
Goldener Karpfen. Frau Wader m. Tochter v. Stuttgart. Weinlich, Fabr. v. Gengenbach.
Grüner Hof. Schmitt, Fabr. v. Naagen. Rauteberg, Stud. v. Freiburg. Schmidt, Rent. v. Gengenbach. Müller, Baumstr. v. Schöffhausen. Wähler, Bart. v. Weß. Schmann v. Stuttgart. Maier, Kfm. v. Mainz. Deckel, Kfm. v. Heseloh. Koblau, Kfm. v. München. Kriebler, Kfm. v. Dresden. Christof, Kfm. v. Vürich. Schnauser, Fabr. v. Galm. Busch, Kaufm. v. Gießen. Voerner, Kfm. v. Remscheid. Meunier, Hofkünstler v. Straßburg. Lannemann, Kfm. v. Würzburg. Dieke, Kfm. v. Köln. Kiehlhof, Kfm. v. Mühlheim. Pfeiffer, Fabr. v. Frankfurt. Weist, Kaufm. v. Hanau. Baum, Jng. v. Pforzheim.
Hotel Germania. Graf Lurburg, Lieutenant von Straßburg. Schäfer v. Baden. Spielhaus, Jng. von

Gittingen. Bauer, Rechtsconsulent v. Augsburg. Gantler, Verwalter v. Mühlhausen. Joffroy, Fabr. v. Genf. Steiner, Kfm. v. Köln. Vornemann, Kfm. von Dortmund. Regenar, Kfm. v. Leipzig. Gieser, Kfm. von Nordhausen. Wender, Kfm. v. Arnheim. Varder, Kfm. v. Braunschweig. Gieschwer, Kfm. v. Würden. Delius, Kfm. v. Naagen. Grzelli Generalleut. v. Scheffler, Kommandeur der 29. Inf. Div. v. Freiburg. Ged. Hart Prof. Dr. Schulze v. Heidelberg. Nauckhoff v. Potsdam. v. Ribbes, Stud. v. Freiburg. Leuffer, Kfm. v. Rheid. Friedmann, Kaufm. v. Hamburg. B. esser von Stuttgart. Ob. ist v. Gerdard v. Mannheim. Bränders, Kfm. v. Berlin. Stropfer, Kfm. v. Halberstadt. Poltger, Kfm. v. Götting. Erdmann, Rent. v. Münaen. Mittelsch. Kfm. v. Leipzig.
Hotel Große. Schwab von der Linde von Frankfurt. Frank, Jng. von Grefz. Borst, Preis. von Straßburg. Dahlund, Beamter a. Norwegen. Schnabel, Fabr. v. Hückelwagen. Kallenbach, Kfm. v. Leipzig. Dahlhaus, Kfm. v. Heseloh. Litschke, Kfm. v. Dresden. Dörten, Kfm. v. Bonn. Gutmann, Kaufm. v. Gießen. Kalb, Kaufm. v. Hanau. Mayer, Kaufm. v. München. Vogel, Kfm. v. Charlottenburg. Bispenz, Kaufm. von Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Ulm. Frau Bauunternehmer Bitte von Magdeburg. Fleischer von Stuttgart. von Welle, Bart. von Köln. Gyer, Fabr. von Mainz. Dornberg, Fabr. von Gschwege. Göde, Direktor von Lubrodt. Frau Oberamtmanu Lewald m. Sohn von Eudingen. Häntter, Kaufm. v. München. Landsberg, Kfm. v. Berlin. Verndel, Kfm. v. Frankfurt. Gussdorf, Fabr. v. Köln. Bartsch, Preis. v. Salach. Klein, Kaufm. v. Ebersfeld. v. Haur, Rent. v. Düsseldorf. Hebelein, Kfm. v. Wetzlar.
Hotel Stoffketh. Pfäferer, Kfm. v. Neuenburg. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Offenburg. Kott, Kfm. v. Bodenheim. Wurger, Kfm. v. Mühlheim. Wänzburger, Kfm. v. Straßburg. Thylens, Kfm. von Wille. Scholler, Kfm. v. Neustadt. Pfening, Kfm. v. Naagen. Bernad, Kfm. v. Lomburg. Witt, Kfm. v. Mainz. Dändler, Kfm. v. München. Niemann, Kfm. v. Augsburg. Wenzel, Kfm. v. Berlin. Frick, Kfm. v. Antwerpen. Freundlich u. Buchheim, Kaufm. v. Mannheim. Rubin, Direkt. v. Lauderbachshelm. Alexander, Kfm. v. Klegnitz. Burger, Kfm. v. Bödingen. Berisch, Kfm. v. Frau v. Pforzheim. Emmerich, Kfm. v. Frankfurt. Kreuzer, Kfm. v. Straßburg. Goldemann, Kfm. von Weesbaden. Mans, Kfm. v. Berlin. Dopsch, Kfm. v. Freiburg. Fader, Kfm. v. Heilbronn.
Hotel Tannhäuser. Rombert, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Grohmann v. Berlin.
Rußbaum. Dr. Hohmann, Prof. v. Martrichstadt. Aencwein, Rent. v. Worms. Wolf, Kfm. v. Buhl.

Preis Max. Benedt, Kfm. von Dresden. M., Kfm. v. Ulm. Helwig, Kfm. v. Ludwigsb. Seiler, Kfm. v. Mannheim. Kög, Kfm. v. Gengenbach. Maier, Kaufm. v. Gohlens. Denninger, Kaufm. v. Stuttgart. Wender, Kfm. v. Leipzig. Bollman, Kfm. v. Hanno. er. Wolf, Kaufm. v. Frankfurt. Keller, Stud. v. Donau. Eschlagen. Ghard, Werkmeister v. Freiburg. Maier, Werkstr. v. Konstanz. Kigenentorf, Beamt. v. Gubenheim. Konrad m. Frau v. Lahe. Brißan u. Hinkel, Kfm. v. Frankfurt a. M. Müller, Kaufm. v. Berlin. Stein, Kfm. v. Mannheim. Brunner, Bauinsp. v. Freiburg.
Preis Wilhelm. Maier, Kfm. von Mannheim. Wolf, Kfm. v. Rürnberg. Gurrpold, Kfm. v. Schwäbisch-Doll.
Nothes Haus. Kerp, Kaufm. von Ludwigsb. Widert, Höfner von Dundenheim. Dösch, Rent. von Würchen.

Tagesordnung

für die erste Vierteljahressitzung des Schwurgerichts von 1879.

Montag den 10. März,

Vormittags 8 1/2 Uhr:

Anklage gegen Ludwig Grimm von Blankenloch wegen Meineids.

Montag den 10. März,

Nachmittags 4 Uhr:

Anklage gegen Friedrich Schleich und Philipp Bomhardt von Baden wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.

Dienstag den 11. März,

Vormittags 9 Uhr:

Anklage gegen Carl Gottlob Wagner von Göttingen wegen Raubs.

Dienstag den 11. März,

Nachmittags 3 Uhr:

Anklage gegen Johann Korizita von Groß-Dvina wegen Raubs.

Mittwoch den 12. März,

Vormittags 9 1/2 Uhr:

Anklage gegen Hermann Gebrecht von Kronau wegen Körperverletzung mit tödlichem Erfolg.

Donnerstag den 13. März,

Vormittags 1/2 Uhr:

Anklage gegen Johann Herberger von Rheinshelm wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.

Donnerstag den 13. März,

Nachmittags 4 Uhr:

Anklage gegen Christian Richter von Stein wegen Körperverletzung und Verwundung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.